




Sitzung des Gemeinderates am 31.03.2021	Beratungsunterlage TOP: 4	Bearbeiter:	Datum: 24.03.2021	
	Drucksache-Nr.: 17 /2021	Herr Fleig	10: 	20: 
	nichtöffentlich x öffentlich	BM: 		

Erschließungsgemeinschaft „Alleefeld“ - Quartalsbericht des Bürgermeisters

Sachverhalt:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 30.04.2019 der Gründung einer Erschließungsgemeinschaft „Alleefeld“ zwischen der Gemeinde Freudental und der Landsiedlung Baden-Württemberg zugestimmt.

Der Bürgermeister wurde vom Gemeinderat im September 2019 ermächtigt, entsprechend des Gesellschaftsvertrags mit der Landsiedlung Baden-Württemberg, innerhalb der genehmigten Sonderfinanzierung sowie der sonstigen gesetzlichen Vorgaben für die Gemeinde Freudental in der Erschließungsgemeinschaft „Alleefeld“ tätig zu sein. Der Bürgermeister hat aber dem Gemeinderat quartalsweise einen Bericht über die aktuelle Arbeit / Situation der Erschließungsgemeinschaft „Alleefeld“ zu erstatten.

Nach der aufgrund der winterlichen Wetterverhältnisse etwas verlängerten Weihnachts- / Winterpause haben die Arbeiten Ende Januar 2021 wieder begonnen. Zunächst wurden notwendige Kanalbauarbeiten durchgeführt, um das Neubaugebiet an die bestehende Kanalisation anzuschließen.

Um die Arbeiten für den Kreisverkehr weiter ausführen zu können, war dann auch die Sperrung der „Bietigheimer Straße“ erforderlich. Es musste eine Umleitung eingerichtet werden und der Verkehr über die „Ortsmitte“ geleitet werden (eigentlich nur für den innerörtlichen Erschließungsverkehr gedacht). Nach anfänglichen Schwierigkeiten und verschiedenen Nachjustierungen bei der Umleitungsbeschilderung sowie der Ausweisung eines LKW-Durchfahrtsverbots hat sich die Situation seitdem deutlich eingespielt – jedoch natürlich bei einem großen Verkehrsaufkommen in der Ortsmitte. Leider versuchen nach wie vor täglich große LKWs die Umleitung zu umgehen und missachten das Durchfahrtsverbot. Hier kommt es immer wieder zu größeren Behinderungen – jedoch versuchen wir zusammen mit dem LRA auch die Verstöße zu ahnden. Und auch der Streifendienst der Polizei hat in Aktionen entsprechende Kontrollen durchgeführt.

Die Arbeiten am Kreisverkehr sind in der Zwischenzeit sehr weit fortgeschritten und in der letzten Woche wurden bereits die Betonarbeiten im Fahrbahnbereich abgeschlossen. Leider war einmal eine Person in den frischen Beton gelaufen, was jedoch behoben werden konnte.

Seit Mitte März 2021 ist nun auch das Königsträßle gesperrt und die weiteren Anschlussarbeiten sowie Bodenbewegungen sind im vollen Gange.

Auch wurden die notwendigen Arbeiten für die Verbreiterung des Radwegs entlang des Königsträßles ausgeführt, so dass hier „nur“ noch der Endbelag fehlt.

Mittlerweile wurden auch sämtliche Beschilderung mit dem LRA abgestimmt und zur Beschaffung / Lieferung freigegeben, damit diese rechtzeitig geliefert und montiert werden können.

Der Landkreis wird die Sanierung der K 1633 (Königsträßle) bis zum Abzweig nach Kleinsachsenheim ebenfalls in den nächsten Wochen durchführen.

Es ist geplant, dass die vorgenannten Arbeiten alle bis Ende April / Anfang Mai 2021 zum Abschluss gebracht werden können, damit dann sämtliche Umleitungen wieder aufgehoben werden können.

Nach Abschluss dieser Arbeiten wird die Fa. Lutz Krieg mit den Erschließungsarbeiten innerhalb des Neubaugebiets weitermachen. In den letzten Wochen fand auch die Bemusterung der zu verbauenden Pflastersteine statt.

Ganz aktuell hat die Erschließungsgemeinschaft das Büro ModusConsult mit der Planung für den Spielplatz „Taubenstraße“ beauftragt. So soll der bestehende Spielplatz umgebaut und die neu hinzukommende Fläche neugestaltet werden. Der Entwurf soll dann mit interessierten Bürgern sowie dem Kiga-Team besprochen werden, so dass dies in die weitere Entscheidung miteinfließen kann. Dies wird im Laufe des 1. Halbjahres dann Thema im Gemeinderat sein.

Nochmals zum Kreisverkehr: der Bürgermeister und auch Gemeinderäte wurden bereits mehrfach auf die Gestaltung der Mittelinsel angesprochen. In diesem Jahr ist zunächst eine Einsaat mit einer „Blühmischung“ geplant. Jedoch wird sich der Gemeinderat noch Gedanken über die endgültige Gestaltung machen und auch hier die Bürgerschaft einbinden.

Nach Information des Investors werden die Bauarbeiten für den Lebensmittelmarkt noch im 1. Halbjahr 2021 beginnen. Eine Fertigstellung und Inbetriebnahme wird aber voraussichtlich erst Anfang 2022 erfolgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Das Konto der Sonderfinanzierung, über das die Gemeinde Freudental ihre Kosten an der Erschließungsgemeinschaft sowie den erfolgten Grunderwerb deckt, weist aktuell ein Minus von 2,75 Mio. € aus.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat nimmt den Quartalsbericht über die Arbeit der Erschließungsgemeinschaft „Alleefeld“ zur Kenntnis.